

Wiesbadener Tagblatt.

Ämtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

Mittwoch den 14. August

1872.

No. 190.

Auszug aus den Beschlüssen des Gemeinderaths zu Wiesbaden.

Sitzung vom 29. Juli 1872.

Gegenwärtig: Der Gemeinderath mit Ausnahme der Herren Vorsteher Glaser, Müller und Bigelius (die beiden Letzteren verreist).

1475. Auf den Antrag der Commission für die Verwaltung des städtischen Wasserwerks wird beschlossen:

a) um der vielfach beobachteten Wasservergeudung von Consumenten, welche das Wasser nach Einschätzung beziehen, entgegenzuwirken, den §. 12 der Bestimmungen über die Abgabe von Wasser an Private in folgender Weise zu modificiren und zu ergänzen: Wenn an einer Privatleitung Wasser in nachlässiger oder muthwilliger Weise vergeudet wird, namentlich die Hähne nach jedesmaligem Gebrauch nicht sofort wieder geschlossen, oder wenn reparaturbedürftige Hähne und Leitungen nicht alsbald wieder wasserdicht hergestellt werden, oder wenn die Hähne gar nur deshalb offen gelassen werden, damit schlecht angelegte Hausleitungen im Winter nicht einfrieren, oder damit man im Sommer stets einen kühlen Wasserstrahl hat, so verfällt der Besitzer der betreffenden Privatleitung in eine Conventionalstrafe von 1—3 Thlr., im Wiederholungsfalle bis zu 5 Thaler. Werden die auferlegten Strafen nicht 3 Tage nach Aufforderung bezahlt, oder wird gegen obige Bestimmung an einer Privatleitung mehr als zweimal in einem Jahr gefehlt, so erfolgt die gänzliche Abschließung der betreffenden Privatleitung;

b) um dem Mißstand vorzubeugen, daß die an jeder Privatleitung befindlichen, der Stadt gehörigen Haupthähne nicht von unbefugten Personen geöffnet oder geschlossen werden, wodurch einestheils die Controle über die Dauer des Wasserbezugs unmöglich gemacht wird, andererseits leicht Beschädigungen an den der Stadt gehörigen Haupthähnen statfinden können, die §§. 14 und 15 in nachfolgender Weise zu modificiren und zu ergänzen: „Das Öffnen und Schließen des an jeder Privatleitung sich befindlichen städtischen Haupthahnes darf nur nach vorheriger Anzeige bei der Verwaltung des Wasserwerks durch Arbeiter der Letzteren vorgenommen werden. Sollte dies dennoch auf Veranlassung des Besitzers oder eines Miethers der angeschlossenen Privatleitung, ohne daß Gefahr im Verzug liegen sollte, durch andere Personen als Arbeiter des Wasserwerks geschehen, so unterliegt der Besitzer der betreffenden Privatleitung derselben Conventionalstrafe, wie sie in dem Zusatz zu dem §. 12 der Bestimmungen über die Abgabe von Wasser an Private festgesetzt sind“; und

c) dem Gesuche des A. S. Feden von Liverpool um Verlängerung des Hauptstranges der Wasserleitung in der Kapellenstraße nach seinem Grundstücke daselbst, und Abgabe von Wasser zu baulichen und späterem häuslichen Gebrauch zu willfahren, da der Bauplatz des Gesuchstellers an ein mit Wasser versorgtes Grundstück unmittelbar grenzt.

1476. Die eingelaufenen Submissionen auf die bei der Neupflasterung der Fahrbahn und der beiden Trottoirs auf dem Schillerplatz vorkommende Pflasterarbeit werden eröffnet und wird beschlossen, diese Arbeit dem Pflasterer G. D. Virl von hier auf seine Offerte zu übertragen.

1477. Herr Stadtbaumeister Jach berichtet Namens der Friedhof-Commission über die beantragt gewesene Neulackirung des Leichenwagens erster Klasse. Es soll von einer Neulackirung und Ausbesserung vorerst noch abgesehen werden.

1478—1481. Genehmigung verschiedener Rechnungen.

1482. Auf Schreiben des Hrn. Schulinspectors Direktors Polack vom 24. I. Mts., betreffend die Wiederherstellung der inneren Räume des älteren Elementarschulgebäudes, die Anfertigung zweier Flügeltüren an den Eingängen des Gebäudes und die Herstellung des Weges vor dem neuen Elementarschulgebäude, sowie die Vornahme der nöthigen Reparaturarbeiten in der Mittelschule am Markte, wird beschlossen, den Hrn. Stadtbaumeister zu beauftragen, diese Arbeiten alsbald vornehmen zu lassen.

1483. Auf die Eingabe des Vorstandes des Local-Gewerbevereins dahier, betreffend die Errichtung einer Wochenzeichenschule, resp. die Ueberlassung des südlichen Arbeitssaales der älteren Elementarschule für die Wochenzeichenschule und die Hochzeichenclasse wird nach Anhörung des dazu erstatteten Gutachtens der städtischen Schuldeputation beschlossen, zu erwidern, daß mit Rücksicht auf die durch Ueberfüllung einzelner Klassen der beiden Elementarschulen demnächst bevorstehende Trennung solcher Klassen in Parallelklassen der fragliche Saal nur bis Ostern 1873 unter der Voraussetzung überlassen werden könne, daß die Ordnung und Zwecke der Schule in keiner Weise gefährdet oder beeinträchtigt werden. Uebrigens müsse es dem Vorstande des Local-Gewerbevereins anheim gestellt werden, ob ihm mit einer solchen vorübergehenden Benützung des Lokals gedient sei.

1484. Das Gesuch des Vorstandes des Musikalischen Clubs dahier um Ueberlassung eines größeren städtischen Saallokals für zwei Wochenabende zur Abhaltung seiner Proben und Aufstellung eines Piano's daselbst wird, weil ein geeignetes Lokal zur Zeit nicht vorhanden, abgelehnt.

1485. Auf Schreiben der königlichen Garnison-Verwaltung dahier vom 25. I. Mts., betreffend die Thermal-Wasserleitung der Wilhelms-Heilanstalt, wird beschlossen, zu erwidern, daß der Gemeinderath könne nicht zugestehen, daß durch die Anlage des Kanals in der Mühlgasse die Ergiebigkeit der Thermalquelle der Wilhelms-Heilanstalt beeinträchtigt worden sei, wie er auch eine rechtliche Verpflichtung für die Stadtgemeinde zur Abgabe von Thermalwasser aus dem Schachte in der Goldgasse an die Wilhelms-Heilanstalt nicht anerkennen könne. Der Gemeinderath habe sich vielmehr zur Abgabe dieses Thermalwassers freiwillig erboten, um auch seinerseits die Zwecke der Wilhelms-Heilanstalt fördern zu helfen. Wenn nun auch der Gemeinderath die freiwillig zugestandene Wasserabgabe factisch nicht beanstanden werde, so könne er doch die Bestellung einer Servitut umsoweniger nachgeben, da durch dieselbe eine öffentliche, dem allgemeinen Verkehr dienende Straße dauernd belastet werden würde.

1486. Das Gesuch des Philipp Christian Dörr und Genossen von Sonnenberg um Gestattung der Benützung der Parzellstraße zum Transport einiger Ruthen Sonnenberger Bruchsteine an den Bedel'schen Neubau in der Gartenstraße wird abgelehnt.

1487. Auf das Gesuch des Zimmermeisters Friedrich Meinede von hier um Austausch von städtischem Grundeigenthum in der Bleichstraße (Bachbettfläche) soll erwidert werden, daß vorerst städtisches Grundeigenthum daselbst nicht veräußert werden solle.

1488. Das Gesuch von Bewohnern der Lang- und Webergasse, betreffend die Verkehrsstörung in diesen Straßen durch schweres Fahrwerk, wird der Baucommission zur Prüfung und Berichterstattung hingewiesen.

1489. Auf den Antrag des Herrn Oberbürgermeisters wird beschlossen, einen Bibliothek-Schrank für die Bürgermeisterei anzuschaffen.

1490. Zur vorläufigen Prüfung der 1870er Gemeindefrechnung wird in den Herren Bigelius, Glaser, Knauer, Fehr und Medel eine Commission bestellt.

1490a. Auf Bericht des Acciseamts vom 27. I. M., die Vorlage der Rechnung des Acciseamts vom Jahr 1871 betreffend, wird beschlossen, in den Herren Glaser, Fehr und Medel eine Commission zur Prüfung dieser Rechnung zu bestellen.

1491. Der unterm 23. I. M. mit den angenommenen vier Beisitzern Friedrich Christian Kossel, Heinrich Glufen, Johann Martin Wanger und Peter Baldes abgeschlossene Dienstvertrag wird genehmigt.

1492. Auf Schreiben Königlich Polizei-Direction vom 22. I. M., betreffend die Nothwendigkeit der Revision der hiesigen Marktordnung, wird beschlossen, die in voriger Sitzung bestellte Marktcommission zu beauftragen, dieselbe geeignete Vorschläge zu machen.

1493. Der mit Inscript Königlich Polizei-Direction vom 24. I. M. zur Kenntnissnahme anher mitgetheilte Erlaß des Hrn. Ministers für Handel, Gewerbe und öffentliche Arbeiten zu Berlin vom 22. v. M., die Besteuerung des im Inlande erzeugten Rübenzuckers betreffend, gelangt zur Kenntniss der Versammlung.

1494. Desgleichen der mit Inscript Königl. Polizei-Direction vom 24. I. M. zur Kenntnissnahme anher mitgetheilte Erlaß des Hrn. Reichskanzlers vom 6. I. M., betreffend die interimistische Verwaltung des Italienischen Consulats zu Frankfurt a. M. durch den Kaufmann Adolph Hahn daselbst.

1496. Zu dem Gesuche des Gastwirths Jean Hilger dahier um Ertheilung der Concession zum Wirtschaftsbetriebe in dem Hause große Burgstraße 13 soll Willfahung beantragt werden.

1501. Zu dem Gesuche des Demeter Toschitz von Belgrad in Serbien um Gestattung des temporären Aufenthaltes in hiesiger Stadt zum Zwecke des Handels mit türkischem Honig auf die Dauer von 2 bis 3 Monaten soll Willfahung beantragt werden.

1504. Die Feuerlösch-Commission erstattet Bericht auf Schreiben des Hrn. Brand-Directors Scheurer vom 8. I. M., betreffend den von den Führern der Feuerwehr gestellten Antrag auf Abänderung der in §. 1, Absatz 5, der Feuerwehrrordnung enthaltenen Bestimmung über die Losaufgelde, und wird nach dem Antrage der Commission beschlossen, jenen Antrag, wonach die Losaufgelde von 10 bis 30 Thaler auf 5 bis 15 Thaler herabgesetzt werden sollen, zu genehmigen.

Wiesbaden, 10. August 1872. Für diesen Auszug:
Joost, Bürgermeisterei-Secretär.

Belanntmachung.

In der letzten Zeit sind mir per Post viele anonyme Briefe zugegangen — so auch heute wieder — in welchen oft angebliche Mißstände mir mitgetheilt werden, aber auch anonyme Anklagen gegen Beamte und namentlich Schulleute erhoben worden. Den anonymen Schriftstellern theile ich auf diesem Wege mit, daß ich sehr gerne Anzeigen von thatsächlichen Mißständen entgegennehme, daß ich aber jede **anonyme** Anklage gegen meine untergebenen Beamten nur als aus unlauteren Motiven hervorgehend betrachten kann, und sie deshalb dahin wandern lasse, wohin sie gehört — in den Papierkorb!

Anonym einem Beamten etwas pflichtwidriges nachsagen, ist verächtlich.

Wiesbaden, 12. August 1872. Der Königl. Polizei-Director.
v. Strauß.

Gefunden ein Taschentuch, ein Taschenmesser.

Wiesbaden, 12. August 1872. Der Königl. Polizei-Director
v. Strauß.

Belanntmachung.

Mittwoch den 11. September I. J. Vormittags 10 Uhr werden in dem Sitzungszimmer des unterzeichneten Amtsgerichts, No. 22, die dem Maurer Johann Friedrich Geißel Dohheim gehörigen, in dasiger Gemarkung belegenen Immobilien bestehend in einem einstöckigen Wohnhaus mit Kniestock, gelegen in der Wiesbadenerstraße, sowie 4 Acker, zusammen 2000 tairt, öffentlich zwangsweise versteigert.

Wiesbaden, den 9. August 1872.

598 Königlich Amtsgericht I.

Belanntmachung.

Samstag den 14. September I. J. Vormittags 10 Uhr werden in dem Gemeindefzimmer zu Frauenstein die den Valentin Dillitz Eheleuten daselbst gehörige Hofraithe, zu 800 tairt, zum zweitenmale zwangsweise versteigert.

Wiesbaden, den 3. August 1872.

599 Königlich Amtsgericht I.

Edictalladung.

Ueber das Vermögen der Corsettenmacherin Frau A. K. W. zu Wiesbaden ist der Concurzproceß erkannt worden.

Dingliche und persönliche Ansprüche daran sind Dienstag den 2. September I. J. Vormittags 9 Uhr persönlich oder durch einen gehörig Bevollmächtigten dahier geltend zu machen bei Vermeidung des Rechtsnachtheils des ohne Bekanntmachung eines Prüflustobesehens von Rechtswegen eintretenden Ausschlusses von der vorhandenen Vermögensmasse.

Wiesbaden, den 2. August 1872.

598 Königlich Amtsgericht IV.

Belanntmachung.

Die Obstnutzung von längs des Exercierplatzes am Schierstein Wege stehenden 49 Bäumen soll für laufendes Jahr verpachtet werden und es ist hierzu Termin auf Donnerstag den 15. August Vormittags 10 Uhr an Ort und Stelle anberaumt.

Die Pachtbedingungen werden im Termin bekannt gemacht und können schon vorher in der Infanterie-Kaserne eingesehen werden.

1. Bataillon Hess. Füsilier-Regiments No. 8.

Belanntmachung.

Donnerstag den 15. August I. J. Nachmittags 4 Uhr sollen die zu dem Nachlasse des Ludwig Wäppler von hier gehörigen Mobilien in dem Hause Ludwigstraße 8 dahier gegen gleich baar Zahlung versteigert werden.

Wiesbaden, den 8. August 1872. Der Oberbürgermeister.
Lang.

Belanntmachung.

Freitag den 16. August I. J. Vormittags 10 Uhr werden die am 12. v. M. versteigerten 44 1/2 Cubikmeter Kalksteine in der Victoriastraße und an der englischen Kirche dahier wegen eingelegten Nachgebots nochmals versteigert. Der Anfang wird an der englischen Kirche gemacht.

Wiesbaden, den 13. August 1872. Im Auftrage:
Dieger, Rathsschreiber.

Donnerstag den 15. August I. J. Mittags 12 Uhr wird in dem Rathhause zu Bierstadt ein gut genährter Gemeindefullen öffentlich versteigert.

Bierstadt, den 12. August 1872. Der Bürgermeister.
Wörner.

Zufolge Auftrags der Königl. Steuerkasse I. dahier sollen Donnerstag den 15. August I. J. Nachmittags 3 Uhr die wegen

rückständigen Staatssteuern gepfändeten Mobilien öffentlich ver-
steigert werden.

Die Executoren.
Weirich. Seid. Jacob.

Bekanntmachung.

12663
In Folge Auftrags des königlichen Amtsgerichts dahier vom
27. Juli werden Mittwoch den 14. August Nachmittags 3 Uhr
in dem hiesigen Rathhause 50 Doppeldeele versteigert werden.
Wiesbaden, den 13. August 1872. Der Gerichts-Executor.
Ullius.

Notizen.

12664
Heute Montag den 14. August, Vormittags 9 Uhr:
Versteigerung der zu dem Nachlasse des verstorbenen Gottfried Weber von
hier gehörigen Mobilien, Bettwert, Kleidungsstücke etc., in dem Hause
Hindbogengasse 4. (S. Etbl. 189.)

Vormittags 11 Uhr:

Termin zur Einreichung von Submissions-Offerten auf die Lieferung von
drei Regulir-Füllösen, bei dem Herrn Kreisbauinspector Jais. (S.
Etbl. 188.)

Versteigerung des Obstes von sämtlichen Bäumen im Rathhansgarten.
(S. Etbl. 189.)

Nachmittags 4 Uhr:

Vergebung der bei Pflasterung einer neuen Rinne in der Lehrgasse zu
Schierstein vorzunehmenden Pflasterarbeit, in dem Rathhause dortselbst.
(S. Etbl. 189.)

Immobilien-Versteigerung.

Die zu dem Nachlasse des Badewirths Philipp Christian
Hoffmann von hier gehörigen Immobilien sollen
Donnerstag den 5. September l. J.
Nachmittags 3 Uhr

im Saale des hiesigen Rathhauses auf Antrag der Erben
Abtheilung halber einer freiwilligen Versteigerung ausgesetzt
werden. Es gehören dazu namentlich:

- 1) das **Badhaus zum Europäischen Hof** dahier, Koch-
brunnenplatz No. 5, dreistöckig mit Sou terrain und Hof-
raum, 212' lang 39 1/2' tief, unmittelbar neben dem
Kochbrunnen belegen, mit circa 70 vermietbaren
Zimmern und Mansarden, 33 Bädern, Leitung vom Kochbrunnen
und eigener Süßwasserleitung (aus dem Dambachtal);
- 2) das **Wohnhaus Geisbergstraße No. 15**, zweistöckig
mit Sou terrain, Kniestock und Frontspitze, 45' lang 36'
tief, mit Hofraum, Garten und zwei großen gewölbten
Weinstellern, deren Eingänge direct von der Straße;
- 3) das **Landhaus daselbst**, ehemalige Wohnung und
Atelier des Herrn Professors Knans, 50' lang 35' tief,
mit Sou terrain und Garten;
- 4) das **Wohnhaus Geisbergstraße No. 5**, zweistöckig,
56' lang 29' tief, mit zweistöckigem Hinterhaus, 65' lang
16' tief, Hofraum, Garten, großem Holzschoppen und daran
grenzender Wegparzelle;
- 5) **sieben neben dem Wohn- und Landhaus Geis-
bergstraße No. 15 belegene Bauplätze.**

Die unter 2, 3 und 5 bezeichneten Immobilien sollen sowohl
im Einzelnen, als in geeigneten Abtheilungen und im Ganzen
ausgeboten werden.

Mit dem Badhaus zum Europäischen Hof zu-
sammen wird das dazu gehörige Mobilien-Inventar
versteigert.

Wegen Auskunfttheilung und Einsichtnahme der Versteigerungs-
objekte wolle man sich an den unterzeichneten Bevollmächtigten
der Hoffmann'schen Erben wenden.
Wiesbaden, den 12. August 1872.

Dr. Brück, Obergerichts-Anwalt,

12725 Schützenhofstraße 6.
Ein Stamm junger, sowie ein Stamm vorjähriger guter
Lebhühner sind billig zu verk. Näh. Saalbau Nerothal. 12712

Bekanntmachung.

Bei der auf **Freitag den 16. d. Mts.** Vormittags 9 Uhr
in den hiesigen Rathhauseaal anberaumten **Mobilien-Ver-
steigerung** werden gegen gleich baare Zahlung mitversteigert:
1 Piano, 1 Klavierstuhl, 1 Pendule (Bronce), 1 ovaler und
1 viereckiger Spiegel mit vergoldeten Rahmen, ein großes Del-
gemälde mit vergoldeter Rahme (für einen Salon oder ein Gast-
zimmer sich eignend), sodann folgende Stücke von Mahagoniholz:
1 Spieltisch, 18 Stühle mit Rohrsitz, 1 Kanape und 2 Polster-
sessel. 12702

Für Diejenigen, welche an chronischen oder syphilitischen Ge-
schwüren und an anderen syphilitischen Krankheits-Erscheinungen
leiden, Sprechstunden Morgens von 9-10 und Nachmittags
von 2-4 Uhr.

Chr. Loewe, practischer Wundarzt,
12719 Nerostraße 13.

Das allgemein als vorzüglich bekannte
Lagerbier, Wiener Brauart,

aus der
Action-Bierbrauerei in Nassau
empfehlen in Flaschen **A. Schirg, Schillerplatz 2.** 12737

Zur gefälligen Beachtung.

Trotz des bedeutenden Kaffee-Ausschlags verkaufe ich einen aus-
gezeichneten Kaffee bei Abnahme von mindestens 5 Pfund à
38 kr., vorzüglichem Malzzuder à 24 kr. empfiehlt

12720 **A. Kadesch, Moritzstraße 12.**

Ein Paar ausländische **Ziervögel**, aus der Ausstellung, sind
billig zu verkaufen bei **Adolf Eichhorn, Friedrichstraße 4**
im Hinterhaus zwei Stiegen hoch. 12739

Ein zuverlässiger Mann empfiehlt sich im **Nachtwachen** bei
Kranken etc. Näheres **Manergasse 17 im Dachlogis.** 12680

Die **Einrichtung einer**
mechanischen Werkstätte
ist im Ganzen oder getheilt sofort zu verkaufen. Näheres bei
L. Magnus, Taxator, Badergasse Nr. 18 in Mainz. 609

Für Gärtner und Gutsbesitzer.

Gute **Rißbeck-Erde** kann unentgeltlich abgefahren werden.
Näheres **Sonnenbergerstraße 21.** 12688

Zwei **Badsteinmetier** zu verkaufen. Näh. bei **Heinr.**
Schott, Adolfsallee 15. 12695

Man sucht **Fußsteine** zu machen. Näh. **Exp.** 12770

Kanape in billig zu verkaufen **Mauritiusplatz 6.** 12756

Mirabellen, frisch, das Hundert 6 kr. **Taunusstr. 33, H.** 12694

Anlauf von 100 gebrauchten **1/2 Liter-Flaschen** Rheinstraße
No. 5 Parterre. 12693

Frische **Ameiseneter** bei **Jul. Pratorius, Kirchgasse 26.**

Ein gelber **Rettenhund**, auf den Namen „**Roland**“ hörend,
ist entlaufen. Dem Wiederbringer eine Belohnung. Näheres
Beau-Site. 481

Verloren 2 **Schlüssel** durch die Langgasse, Uhrthurm und
Marktstraße. Gegen Belohnung abzugeben in der **Exp.** 12768

Ein ordentliches **Dienstmädchen** wird gesucht gr. **Burgstraße 4,**
Seitenbau. 12767

Adlerstraße 8 ist ein möblirtes **Dachzimmer** zu verm. 12771

Eine **Mansarde** ist an einen reinlichen Arbeiter zu vermieten
Kirchgasse 14. 12772

Verlobungs-Anzeigen

fertigt die

L. Schellenberg'sche Hof-Buchdruckerei.

Freimaurerloge,

Friedrichstraße 21.

12759

Kaulbach-Ausstellung,

geöffnet täglich von 10—1 Uhr und von 3—6 Uhr.
Entrée à Person 30 kr., Kinder 12 kr.

Benachrichtigung.

Meine Freunde und ehemaligen Schüler, sowie ein geehrtes Publikum wollte ich hiermit ergebenst benachrichtigen, daß ich von einer 6monatlichen Reisetour in Italien und Oesterreich zurückgekehrt bin und von heute an meine Privatthätigkeit speciell als Lehrer der **englischen Sprache** wieder aufzunehmen gedenke. Anmeldungen werden in meiner Wohnung Pariser Hof, von den hiesigen Buchhandlungen, sowie von Herrn **Airschbaum**, Langgasse 53, entgegengenommen.

12677

Georg Linck, Sprachlehrer.

Piano-Magazin

von **Hugo Fuchs**, Webergasse No. 1 im Mittel.

Pianos, Tafellaviere u. zum Vermietten und Verkauf unter mehrjähriger Garantie. Reparaturen, sowie das Stimmen der Instrumente werden bestens ausgeführt.

183

Rheingauer Wein-Essig

zum Einmachen empfiehlt die **Weinessig-Fabrik** von **Martin Prinz** in Schierstein.

12672

Butterhalle

Metzgergasse 18.

Heute 40 kr.

12761

Binger Kalk

ist wieder eingetroffen bei

Jos. Berberich. 12764

Hotel und Restaurant.

Ein **Hotel** mit **Restauration** in **Mainz** in guter Lage und gangbarem Geschäft ist für 30,000 fl. und 5—6000 fl. Anzahlung wegen Wohnungswechsel zu verkaufen. Näheres bei Agent **Jos. Jmand**, Neugasse 20.

12786

Circa 100 Stück Oelgemälde,

meistens Originale alter Künstler, sind en bloc zu verkaufen.

328

A. Gerhardt, Kirchhofsgasse 2.

Ein **Retourbillet** II. Classe nach **London** ist zu verkaufen. Näh. Schwalbacherstraße 8 rine Treppe hoch.

12463

Ein noch gut erhaltener **Flügel** billig zu verkaufen **Taunusstraße** 45, 2 Treppen hoch.

12745



Ein Zugpferd

12392

steht zu verkaufen bei **J. Rückert**, Feldstraße 8.

Ein gut erhaltenes **Räderwägelchen** zu verkaufen. Näh. Exp.

12750

Für Dampfkessel-Besitzer.

Seeben erschien in der Buchhandlung von **Schöner** v. **Seefeld** in Hannover:

Dampfkessel-Revisionsbuch

nach der Verordnung vom 24. Juni c. auf Grund von §. 3 des Gesetzes vom 3. Mai 1872 und der allgemeinen polizeilichen Bestimmungen vom 29. Mai 1871 u. s. w. Die betreffenden Gesetze sind dem Revisionsbuche vorgedruckt. Preis geb. 12 Gr. Ohne vorgedruckte Gesetze Preis gebunden 10 Gr.

Mittwoch den 14. August Abends 8 Uhr findet die am 12. d. genehmigte Hauptversammlung der Krieger von 1870/71 im Römerjaale statt, wozu jeder sich Betheilgende laut Beschluß der Versammlung vom Montag zur Deckung der Kosten eine Karte à 36 kr. zu lösen hat, wogegen ihm der Eintritt und die Theilnahme an den Festlichkeiten gestattet ist.

12697

Das Comité

Brennmaterialien-Verein.

Wir zeigen hiermit ergebenst an, daß bei der statutenmäßig stattgehabten General-Versammlung die Neuwahl des Vorstandes erfolgt ist und hoffen wir durch reelle und dem Zweck des Vereins entsprechende Geschäftsführung unsern Mitgliedern gerecht zu werden und denselben die größtmöglichen Vorteile zu bieten.

Mit Rücksicht auf die erfolgten Preiserhöhungen der Kohlen an den Becken beträgt für unsere Mitglieder der Preis für die Fuhr — 6 Malter — einschließlich des Fuhrlohns bis an die betreffende Wohnung von jetzt ab bis Neujahr 13 fl. 48 kr. wobei wir bemerken, daß nur Kohlen erster Qualität geliefert und die Stückkohlen aus denselben nicht ausgeschieden werden.

Beitrittserklärungen zum Verein, sowie Anzahlungen und Abrechnungen nehmen täglich von 12 bis 2 Uhr Nachmittag bei Herrn **L. Höhn**, Vorsitzender, Dohrheimerstraße 2a, im Hause des **P. B. Zobus**, Kassirer, Röderstraße 24, entgegen.

Wiesbaden, im August 1872. Der Vorstand.

Kirchweih-Fest zu Sonnenberg.

Nächsten Sonntag den 18. und Montag den 19. August, sowie am folgenden Sonntag den 25. August findet das Sonnenberger Kirchweih-Fest statt, wozu ergebenst einladet

12218

Jacob Jacquemar.

Israelitischer Fest-Ball

findet Samstag den 17. August im Gasthause zum **Bären** in **Bierstadt** statt, wozu höflichst einladet

12692

Das Comité.

Goth. Cervelatwürste, feinste Winter- und Sommerwaaren empfiehlt

F. Strasburger,

Kirchgasse, Ecke der Faulbrunnenstrasse

Zu kaufen gesucht

zwei brauchbare **Porzellanöfen**. Näheres Expedition. 12688

Kursaal zu Wiesbaden.

Freitag den 16. August Abends 7 $\frac{1}{2}$ Uhr

im grossen Saale:

Viertes Concert der Administration.

Mitwirkende:

Fräulein Marie Lehmann,

erste Sängerin des Stadttheaters in Hamburg

(Sopran),

Herr Nachbaur,

K. Bayr. Kammersänger in München

(Tenor),

Herr Ritter Anton von Kontski,

Pianist S. M. des Kaisers von Deutschland,

Herr Ferdinand Laub,

K. K. Oesterr. und K. Preuss. Kammervirtuose

(Violine),

W. Jahn.

und das hiesige **Königl. Theater-Orchester** unter Leitung des Herrn Kapellmeisters **W. Jahn.**
Die Pianofortebegleitung wird Herr **Pallat** übernehmen.

Der Concertflügel (von Steinweg) ist aus dem Pianoforte-Lager der Herren **Lichtenstein & Comp.,**
neue Kräme 28 in Frankfurt a.M.

Eintritts-Preise:

Reservirte Plätze 2 fl. 20 kr., nichtreservirte Plätze 1 fl. 10 kr.
Karten sind zu haben bei den Portiers des Kursaals und am Concert-Abend an der Casse.

Abfahrt des letzten Zuges der Taunusbahn nach Mainz und Frankfurt 10 Uhr 15 Min. Abends.



Neue Fischhalle, 604 Ecke der Gold- und Metzgergasse.

Frisch eingetroffen: Sehr schöne **Karpfen** per Pfd. 32 kr.,
sowie ächten Rheinjalim Ia Qualität, Forellen, Steinbutt, See-
zungen (Soles), **Hollandischer Schellfische** (so frisch wie
lebend), lebende Aale, Schleien etc., sehr schöne **Seiche** von 1
bis 4 Pfd., holländische **Speckbündlinge** zum Robessen.

la Holl. Häringe (1872r)

per Stück 5 kr. bei **Ed. Weygandt**, Kirchgasse 8. 12731

Feinste Gothaer Cervelatwurst

und frisch abgekochten Schinken

empfiehlt im Ausschmitt
12769 **J. Gottchalk**, Ecke der Mühl- und Goldgasse.

Aecht Chines. Haarfärbe-Tinctur

à Carton 15 u. 25 Sgr. empfiehlt die Colonialwarenhandlung von
274 **Otto Klingelhöfer**, Marktstraße 12.

Dordorfer Aepfelwein-Rouffey per Flasche 48 kr.
empfiehlt **C. P. Müller**, obere Webergasse 56. 12545

Dörreikisch à Pfd. 24 kr. bei **Nicolat**, Stelngasse 23. 12706

Zu verkaufen Familienverhältnisse wegen ein rentables **Wohn-
haus** mit Garten in schönster Lage. Näh. Exp. 12732

Arbeiter-Bildungsverein.

Heute Abend 8 $\frac{1}{2}$ Uhr: **Außerordentliche General-
Versammlung** im Vereinslokale, Restauration Thoma.
Dierzu ladet dringend ein **Der Vorstand.** 12763

Eine frische Sendung sehr schöner **Stridwolle** habe ich emp-
fangen, ferner empfehle ich noch alle gangbaren in das Kurz-
waren-Geschäft einschlagende Artikel zu billigen Preisen.
12720 **August Kadesch**, Moritzstraße 12.

Ruhrer Sten- und Schmiedekohlen

von vorzüglicher Qualität zu beziehen bei
12704 **August Dorst.**

„Zahnschmerzen“ jeder Art werden, selbst wenn
die Zähne hohl und angesteckt
sind, augenblicklich und schmerzlos durch **Dr. Walhis** berühmtes
Obiot (Zahnmundwasser) beseitigt, à Fl. 5 Sgr.

Depot bei **Oscar Bierwirth**, Kirchgasse 12. 612

Zwei große vollblühende **Oleander-Bäume**
billig zu verkaufen, ebenso eiserne
gute Garten-Möbel und ein kleiner Eisbrant **Nikolasstraße 8,**
zwei Treppen. 12713

Frankfurter Pferdemarktloose

à 1 Thlr. sind eingetroffen. **W. Speth**, Langgasse 27. 6000

Ein großes Coupé-Pferd

wird für den Preis von 600 fl. zu kaufen gesucht. Franco-Adressen an Herrn Braams im Hotel Kranich in Schwalbach. 12530

Narren-Fuhrleute werden gegen gute Bezahlung gesucht Sonnenbergerstraße 21. 12649

Welltrigstraße 12 ist **Korn- und Gerstenstroh** zu haben. 6212
Franz May, Adlerstr. 25, schlumpt Wolle u. Baumwolle. 198

Schwalbacherstraße 21 im Hinterhaus zwei Etiegen hoch wird stets Wäsche zum Waschen und Bügeln angenommen. 12665

Reineclanden sehr billig zu verkaufen Rheinstr. 31. 12710

Das zuchthausreife Individuum, welches am 12. August Abends den aufgehängenden Rock beschädigt hat, kann denselben in Empfang nehmen als bessere Belohnung. 328

August Gerhardt, Kirchhofsgasse 2.

Verloren ein **Leder-Taschenbuch** mit Gummidand, enthaltend drei preussische Thalerscheine nebst mehreren 10-Gulden-Scheinen. Abzugeben an Hrn. Weins, Bahnhofstraße 7, gegen ankündige Belohnung. 12542

Verloren oder liegen geblieben ein reich geschmückter **Essen-beisack** im Kurgarten oder in den Colonnaden. Dem Wiederbringer 4 fl. Belohnung Langgasse 38. 12751

Mädchen finden bei gutem Lohn und freier Wohnung dauernde Arbeit auf der Salzmühle bei Dieblich (Kunstwollfabrik). 11671

Eine Putzarbeiterin wird in das Putz- und Modemaaren-Geschäft von H. Lembach in Bingen zum sofortigen Eintritt gesucht. Gefällige Anmeldungen bittet man an obige Firma zu senden. 12514

Nerostraße 9 wird Jemand zum Bedtragen gesucht. 12582

Mädchen finden dauernde Beschäftigung in der Duttensfabrik von Müller & Thaler. 12545

Eine Modistin (erste Arbeiterin) wird in ein hiesiges Geschäft gesucht. Näheres Expedition. 478

Geliebte Stickerinnen finden dauernde Beschäftigung bei E. L. Specht & Co. 11891

Eine tüchtige Monatfrau gesucht Nerostraße 34. 12673

Eine perfekte Kleidermacherin übernimmt noch Arbeit in und außer dem Hause. Näheres Goldgasse 8 im Hinterhaus eine Etiege hoch. 12755

Eine Wäschfrau und ein Bügelmädchen werden gesucht Goldgasse 3, Hinterhaus. 12749

Faulbrunnenstraße 10 wird ein Junge oder ein Mädchen zum Bedtragen gesucht. 12754

Mädchen, im Kleidermachen gut geübt, finden Beschäftigung. Näheres Nerostraße 3 Bel-Etage. 12722

Ein Mädchen sucht Monatsstelle. N. Schwalbacherstr. 1. 12714

Geisbergstraße 1 wird ein Monatmädchen gesucht. 12708

Eine tüchtige Wäschfrau und eine gute Büglerin können dauernde Beschäftigung erhalten Steingasse 11. 12729

Ein Mädchen, welches in allen Nähereien bewandert ist, sucht Beschäftigung in und außer dem Hause. Näheres Schwalbacherstraße 37, Hinterhaus zwei Etiegen hoch links. 12728

Ein anständiges, recht properes Mädchen oder eine Frau wird für Monatdienst gesucht. Näh. bei Baumher & Co. 528

Ein durchaus anständiges Mädchen will in kürzerer oder längerer Zeit das Spezereigeschäft erlernen. Näh. Exped. 12747

Ein junges Mädchen wünscht in einem Ellen- oder Kurzwaaren-geschäft in die Lehre zu treten. Näheres Expedition. 12742

Ein Nähmädchen sucht noch einige Tage in der Woche Beschäftigung. Näh. Bleichstraße 5e. 12686

Eine junge Frau sucht Monatsstelle. N. Louisenstr. 16, 4 St. 12684

Ein zuverlässiges Mädchen nimmt Monatsstelle an. Faulbrunnenstraße 3, 3. Stod. 12680

Stellen-Gesuche.

Ein ordentliches Mädchen wird auf gleich gesucht. Emserstraße 29d. 12681

Steingasse 21 wird ein einfaches, reinliches Dienstmädchen gesucht. 12682

Ein gewandtes Zimmermädchen wird gesucht Marktstr. 6. 12683

Ein anständiges Mädchen, welches gut kochen kann und Hausarbeit versteht, wird gesucht Moritzstraße 6 Bel-Etage. 12684

Ein solides Zimmermädchen gesucht. Näh. Exped. 12685

Neugasse 18 wird ein ordentliches Dienstmädchen gesucht. 12686

Schulgasse 4 ein Kindermädchen sofort gesucht. 12687

Gesucht

ein katholisches Kindermädchen, sowie ein Mädchen, das Küchenarbeiten versteht. Näheres in der Expedition. 12688

Ein gut empfohlenes Mädchen, das im Kochen bewandert ist und Hausarbeit übernimmt, wird gegen guten Lohn sogleich gesucht Elisabethenstraße 8, 3. Stod. 12689

Ein katholisches Kindermädchen vom Lande sofort gesucht Marktstraße 16 eine Etiege. 12690

Gesucht für Coblenz ein gesetztes, in Küche und Hausarbeit erfahrenes und mit guten Zeugnissen versehenes Mädchen in Mitte September bis 1. October gegen hohen Lohn Meldungen Sennenergerstraße 15. 12691

Ein ordentliches Mädchen, welches gut nähen und frähen kann und alle Handarbeiten versteht, wird gesucht. Gute Zeugnisse sind erforderlich. Näh. Mainzerstraße 4, Bel-Etage. 12692

Ein tüchtiges Hausmädchen gesucht Mainzerstraße 24. 12693

Ein anständiges, gebildetes Mädchen, das alle Hausarbeiten gründlich versteht, sucht eine Stelle als Mädchen allein oder als Zimmermädchen. Näheres Expedition. 12694

Ein tüchtiges, solides Zimmermädchen wird auf gleich am 1. September gesucht. Näh. in der Curonstadt Beau-Site. 12695

Ein Mädchen gesetzten Alters, das gut empfohlen ist, wird gegen guten Lohn gesucht. Näheres Expedition. 12696

Eine gut empfohlene Köchin, welche auch Hausarbeit übernimmt, so wie auch mehrere gut empfohlene Mädchen für Küche und Hausarbeit suchen Stelle durch Frau Petri, Langgasse 10 Hinterhaus Parterre. 12697

Ein reinliches Mädchen, welches alle Hausarbeiten versteht, sucht eine Stelle als Mädchen allein. Näheres bei Frau Veltz Schwalbacherstraße 37 im Hinterhaus. 12698

Gesucht wird ein tüchtiges Mädchen für Küche und Hausarbeit. Näheres Expedition. 12699

Eine sehr gesunde Person, 20 Jahre alt, sucht sogleich Stelle als Schenkamme. Näheres in der Expedition d. Bl. 12700

Ein fleißiges Hausmädchen, welches perfekt bügeln kann, wird gesucht Frankfurterstraße 9. 12701

Gesucht ein Hausmädchen, welches die Hausarbeit gründlich versteht und sehr gut bügeln kann. Nur mit guten Zeugnissen versehene können sich melden. Näh. Adelhaidsstr. 21, 1. Etage. 12702

Ein tüchtiges Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und alle Hausarbeiten versteht, sucht eine Stelle und kann kommissarisch Montag eintreten. Näh. Exped. 12703

Ein anständiges Mädchen, das bürgerlich kochen kann, sucht eine gute Stelle. Näheres Welltrigstraße 17a im linken Seitenbau eine Treppe hoch. 12704

Ein anständiges Mädchen, das bürgerlich kochen kann und Hausarbeit versteht, sucht auf gleich Stelle. Näh. Michelsberg 1 im Hinterhaus, 3. Stod. 12705

Eine gesunde Schenkamme sucht eine Schenkstelle. Näheres Ludwigstraße 8 im Dachlogis. 12706

Eine gute, bürgerliche Köchin, welche auch Hausarbeit übernimmt, sucht Stelle wegen Abreise ihrer Herrschaft. Näheres Louisenstraße 3, Hinterhaus. 12707

Ein einfaches, reinliches Mädchen gesucht Friedrichstr. 15. 12740
 Auf Ende September wird zu einer einzelnen Dame eine
 Person gesucht, die alle Hausarbeit versteht, gut waschen,
 nähen und nähen, auch etwas kochen kann. Nur solche, welche
 gute Zeugnisse haben und schon längere Zeit in ähnlichen Stellen
 waren, wollen sich Heleneustraße 7, Hinterhaus eine Treppe hoch,
 12733
 Marktstraße 23 wird ein braves Dienstmädchen gesucht. 12727
 Ein anständiges Mädchen, welches etwas nähen und bügeln
 kann, sucht eine Stelle zu Kindern oder als Hausmädchen. Näh.
 Schulbrunnensstraße 10 Parterre. 12715
 Ein Mädchen sucht eine Stelle als Zimmermädchen, am lieb-
 sten bei Fremden. Näh. Hellmundstraße 15 im 3. Stock. 12707
 Mehrere tüchtige, einfache Mädchen sofort gesucht durch Ritter,
 Mauergasse 2. 12750
 Eine gesunde Schenkamme wird gesucht Nerostraße 22. 12748
 Eine durchaus perfekte Köchin sucht sogleich oder später eine
 Stelle. Näheres Röderstraße 26 eine Stiege hoch. 12734
 Ein junges Mädchen aus dem Elsass, welches perfekt französisch
 und geläufig deutsch spricht, sucht eine Stelle hier oder auswärts,
 entweder als Gesellschafterin, Kammerjungfer oder auch bei Kindern,
 um Unterricht im Französischen zu ertheilen. Näh. Exp. 11745
 Ein gebildetes Mädchen, mit guten Zeugnissen versehen, sucht
 eine Stelle als Stütze der Hausfrau oder bei einer einzelnen
 Dame. Auch ging dasselbe mit auf Reisen. Näheres Lang-
 gasse 28, 2. Etage. 12736
 Ein Mädchen aus anständiger Familie sucht sofort Stelle
 als Verkäuferin in einem Laden. Auf hohen Lohn wird nicht
 gesehen. Näheres Expedition. 12743
 Ein Mädchen, welches in einem Schuhgeschäft bewandert ist,
 sucht Stelle als Verkäuferin in einem Laden. Näh. Exped. 12743
 Ein braves, gehehres Mädchen, welches etwas kochen kann, wird
 sogleich oder auf den 1. September gesucht. Näheres Rhein-
 straße 21 im 3. Stock. 12760
 Es wird ein junges, braves Mädchen in Dienst gesucht. Näh.
 Langgasse 53, 2. Etage rechts. 12765
 Taunusstraße 17 bei Bäcker Brand wird ein ordentliches
 Dienstmädchen gesucht. 12753
 Ein ordentliches Mädchen sucht eine Stelle als Hausmädchen.
 Näheres Metzgergasse 30 bei Gärtner Ebenig. 12691
 Keller, Hausburschen, Köchinnen und Hausmädchen zum
 sofortigen Eintritt gesucht durch L. Heiler, Saalgasse 18. 12377
 Ein Bierjunge, welcher schon in einer Wirtschaft gewesen, wird
 gesucht Restauration Thoma. 12319
 Ein tüchtiger Hufschmiede gesucht. Näh. Exped. 12619
 Ein Hausbursche vom Lande sogleich gesucht Taunusstr. 27. 12639
 Ein Schuhmacher auf gut Weiberlei gesucht Emserstr. 10. 12629
 Ein solider Hausbursche kann sofort eintreten Marktstr. 27. 12608
 Ein zuverlässiger Mann, welcher alle Gartenarbeiten versteht,
 frottiren kann und jede Hausarbeit verrichtet, sucht baldige und
 dauernde Stellung als Diener oder Hausbursche. Näh. Nero-
 straße 33 im Hinterhaus. 12621
 Lehrling sucht Mechanikus Schmidt, Emserstraße 29c. 5078
 Ein hiesiges Engros- & Detail-Geschäft sucht einen Lehrling
 mit den nöthigen Vorkenntnissen. Kurze Lehrzeit. Schriftliche
 Offerten sub N. Y. 350 bei der Expedition d. Bl. abzugeben. 12369
 Ein tüchtiger Schweizer mit guten Zeugnissen gesucht. Näh.
 bei der Expedition d. Bl. 12678
 Schreinergehilfen gesucht Hirschgraben 3. 12709
 Gesucht ein tüchtiger Bau- & Schreiner Doyheimerstraße 17. 12735
 Ein zuverlässiger Hausbursche mit guten Zeugnissen sucht bis
 zum 21. d. M. eine andere Stelle. Näh. Exp. 12757
 3-4 Jungen, im Alter von 14-16 Jahren, gegen hohen Lohn
 für eine Restauration sofort ges. durch Ritter, Mauerg. 2. 12750
 Ein mit guten Zeugnissen versehener Hausbursche wird für
 die Augenheilkunst gesucht. Näh. Elisabethenstraße 9. 436
 Ein tüchtiger Schlosser gesucht. Näheres Expedition. 12762

Ein Schuhmacher auf gut beiderlei findet dauernde Beschäfti-
 gung Nerostraße 16, Hinterhaus. 12685
 Eine 5%ige erste Hypothek von 516 fl., für welche blos
 Grundstücke mit mehr als doppelter Taxation
 verpfändet sind, wird zu cediren gesucht. Die Schuldner sind
 pünktliche Zinszahler. Näheres bei H. Mitwich, Helene-
 straße 21 eine Stiege hoch. 12519
 Für mehrere sehr gute Zinszahler werden gegen erste Hypothek
Kapitalien gesucht. Näh. Exped. 12520
 Eine Hypothek von 23.00 fl. (5%) ist sofort zu cediren
 durch R. Kraus, Mählgasse 5. 12255
 Auf erste Hypothek können zwei Drittel der Taxation gegeben
 werden. Näh. bei Ch. Falter, Röderstraße 43. 10232

Capitalien

bis zu 50,000 Gulden gegen gute Hypothek werden zu 5% Zin-
 sen bewilligt. R. bei Ph. Seebold, Helenestr. 19. 11674

Eine große Parterrewohnung

wird zu einer Weinwirtschaft zu mietzen gesucht. Offerten unter
 A. B. besorgt die Expedition d. Bl. 12679
 Eine Wohnung von 3 Zimmern wird auf unbestimmte Zeit
 in der Stifftstraße, Emserstraße oder obere Schwalbacherstraße zu
 mietzen gesucht. Näh. Exped. 12743

Adelheidstraße 23 ist auf den 1. Januar 1873
 oder auch früher die Bel-Etage zu vermietzen.
 Näheres im Hause selbst. 10210

Blumenstraße 5 (Villa) möblierte Zimmer zu verm. 10820
 Doyheimerstraße 24 ist eine schöne Parterre-Wohnung, be-
 stehend aus einem Salon und 4 Zimmern, Küche ic., auf
 1. October zu vermietzen. Näh. Doyheimerstraße 29a. 8404
 Doyheimerstraße 29a sind neue comfortable Wohnungen,
 die 1. und 2. Etage mit Veranda, Balkon, Gas- und Wasser-
 leitung, je 1 Salon, 7 Zimmer ic., sowie in der 3. Etage
 1 Salon, 3 Zimmer ic., auf den 1. Oct. zu vermietzen. 12180

Elisabethenstraße 6

ist eine feine möblierte Parterre-Wohnung von 6 Zimmern, Küche
 und Zugehör sofort zu vermietzen. Näh. im Seitenbau. 12529
 Untere Friedrichstraße 8 ist im 3. Stock eine Wohnung von
 4 Zimmern und Zugehör an eine stille Familie auf gleich oder
 später zu vermietzen. 10529
 Friedrichstraße 12 im Mittelbau ist ein leeres Zimmer zu
 vermietzen; auch wird daselbst fortwährend Wasche zum Bügeln
 angenommen, nach Belieben feine auch gewaschen. 12721
 Helenestraße 24, Bel-Etage, möbl. Zimmer zu verm. 7202

Napellenstraße 29

sind möblierte Zimmer, auch Stallung für Herrschaftspferde
 zu vermietzen. 8315
 Kirchgasse 25, 2 St., möblierte Zimmer zu verm. 12744
 Langgasse 80, 2. St., sind 1-2 möbl. Zimmer zu verm. 11876
 Louisenstraße 23 ist die Bel-Etage vom 1. October ab zu
 vermietzen. 12606
 Marktstraße 12 ist ein möbliertes Zimmer zu vermietzen.
 Näheres im Spejereiladen daselbst. 12492
 Marktstraße 25 ist ein möbliertes Zimmer zu verm. 12269
 Morizstraße 8 ist eine Dachkammer zu vermietzen. 12720
 Neugasse 22 ist ein Logis auf September oder October zu
 vermietzen. 12662
 Röderstraße 4 ist eine schöne Parterre-Wohnung sofort zu
 vermietzen. 12327

Sonnenbergerstraße 45

ist eine elegant möblierte Wohnung ganz oder getheilt sofort
 zu vermietzen. 10921

Detail-Verkauf ausländischer Weine.

	per Flasche	Ohne Glas.	
Médoc	"	fl. 32 kr.,	Langes Flaschenlager, kein ausgebaut.
St. Julien	"	fl. 38 kr.,	
St. Estèphe	"	fl. 48 kr.,	
Chateau Margaux	"	1 fl. — kr.,	
Lafitte	"	1 fl. 12 kr.,	
Larose	"	1 fl. 24 kr.,	
Léoville	"	1 fl. 45 kr.,	
Malaga	"	fl. 52 kr.,	
Sect	"	1 fl. 10 kr.,	
Muscat Lunell	"	fl. 52 kr.,	
Rivesaltes	"	1 fl. 20 kr.,	
Madeira	"	fl. 56 kr.,	
Dry Madeira	"	1 fl. 20 kr.,	
ganz feiner alter Madeira	"	2 fl. 20 kr.,	
Sherry	"	1 fl. 10 kr.,	
ganz alter feiner	"	2 fl. — kr.,	
Portwein	"	1 fl. 12 kr.,	
beste Qualität	"	2 fl. — kr.,	
Lacrimae Christi	"	2 fl. — kr.	

Ferner

Lager in **ächt**en Rheingauer-, Pfälzer-, Haardt- und Moselweinen älterer und jüngerer Jahrgänge,
Moussirende Rheinweine
 von Mathias Müller in Eltville und Hochheimer Actien-Fabrik zu Fabrik-Preisen,
Champagner von besten Häusern,
 in der Weinhandlung von
M. J. Löwenthal, Friedrichstrasse 27,
 vis-à-vis Königl. Polizei-Direction
 4123

Die **Wein-Handlung** von **Joseph Kahn**, Kirchgasse 8, vis-à-vis dem „Neuen Nonnenhof“, empfiehlt ihre Weine, zum **größten Theile eigenes Wachsthum**, zu folgenden Preisen: 4197

Pfälzer Weine	à 18 fr.,	per 1/2 Liter ohne Glas.
Pandheimer	à 24 "	
Riersteiner	à 28 "	
Oppheimer	à 30 "	
Hüdesheimer	à 48 "	
O.-Jugelheimer Rothw. von 24 fr. an,		
Bas Médoc	à 30 fr.	
St. Julien	à 42 "	
St. Estèphe	à 48 "	

Bei Abraham in Gebinden bedeutend billiger.

Rother Ungarwein

(Ojener Blocksberger) in Commission erhalten, à Flasche 1 fl. 12 kr., größere Partien billiger.
 11417 **Commissions-Geschäft** 5 Goldgasse 5.

Rauchern einer guten Pfeife empfehle ich acht importirten **Rollen-Varinas** hochfeiner Qualität per Pfund 1 fl. 30 kr.
 9545 **H. Ebertz**, Metzgergasse 19.

Vorzügliehen Rothwein, alle Sorten Liqueure, reinen Frucht-Branntwein
 12339 **Mühlgasse 5.**

F. L. Schmitt, Tannusstraße 25,
 empfiehlt:

Marsala	per Flasche	1 fl. 12 fr.	9478
Malaga, alt,	"	1 " 12 "	
sehr alt	"	1 " 24 "	
Madeira	"	1 " 30 "	
Sherry	"	1 " 36 "	
Portwein	"	1 " 48 "	
Muscat Lünel	"	1 " 45 "	
Tokayer	"	2 " 24 "	

Aromatische Eisen-Weine, weiß und roth,
 mit vorzüglichem Wohlgeschmack und reichem Bouquet, und
Eisen-Liqueure,

Crème's, Ratafia, Bitter-Liqueur,
 ebenfalls von ausgezeichneter Feinheit. Elegante Verpackung. Eisengehalt reichlich. In ganzen und halben Flaschen bei
C. W. Schmidt, Ecke der Bahnhof- und Louisenstraße,
J. Gottschalk, Goldgasse 2, 8683
L. Bender, Webergasse 29,
J. W. Weber, Wiorichstraße 18,
Georg Bücher jr., Ecke der Friedrich- u. Wilhelmstraße.

Bordeaux-Rothwein
 empfiehlt

Paul Korn, Rheinstraße 34.
 1869r Médoc per 6 Fl. 2 Thlr., 25 Fl. 7 Thlr. 15 Sgr.
 1868r St. Julien per 6 Fl. 2 Thlr. 12 Sgr., 25 Fl. 9 Thlr. 5 Sgr.
 1865r Chateau Margaux per 6 Fl. 3 Thlr., 25 Fl. 11 Thlr. 20 Sgr.
 Bei Abnahme von 1/2 und 1/4 Dohsten entsprechender Rabatt.
 Bei 10 Dohsten erste Preise wie in Bordeaux selbst. 2818
 Alle Sorten Rheinische Weine in Fässern wie in Flaschen.

Badhaus zum „Goldenen Ross“.
Mittagsisch zu 18, 24 und 30 fr., Bäder zu 15 fr., im Abonnement von 6—12 Bädern 12 fr., Bad mit Douche 35 fr.
 12303 **Göbel & Hellwig.**

Beau-Site, Café restaurant. Garten-Localitäten.

Restauration à la carte, diners et déjeuners à part, vorzügliche Küche, feine und reingehaltene Weine, gutes Wiener und Erlanger Lagerbier. Billige und prompte Bedienung.
 P. S. Die Localitäten eignen sich besonders für größere Gesellschaften und zur Abhaltung von Festlichkeiten. 481

Kreuznacher Mutterlauge

wieder eingetroffen bei **L. Stahl**, große Burgstraße 8. 12425
 Dr. Schellert's beliebte **Gühneraugenpflasterchen** sind wieder vorrätzig in der Colonialwaaren-Handlung von **Otto Klingelhöfer**, Marktstraße 12.
 274

Grosser Leinenverkauf.

Wegen Aufgabe des Geschäfts

sollen am hiesigen Plage 30 Kisten verschiedener Leinen-Waaren in sehr guter Qualität unter Garantie für Rein-Leinen und richtiges Maß 28 1/3 % unter dem Werth ausverkauft werden.

Die Waaren bestehen in holländischen, belgischen, Bielefelder und russischen Hanfleinen; Tischtücher, Handtücher, Taschentücher, Tafeltücher mit Servietten in jeder Art, Kaffee- und Thee-Servietten u. s. w. in großer Auswahl.
 1 Stück Leinen zum Duzend Hemden, welches 13 Thlr. gekostet, jetzt zu 9 Thlr.; 1 Stück Leinen zu feinen Oberhemden, das 19 Thlr. gekostet, jetzt 13 Thlr. 20 Sgr.; 1 Stück russisches Leinen, aus reinem Hanf gewebt, welches sich sehr gut zu Bettwäsche und Arbeitshemden eignet, früher 15 Thlr., jetzt 9 Thlr. 25 Sgr.; große Tischtücher ohne Naht zu 22 Sgr. 6 Pfg. à Stück; Taschentücher das halbe Duzend zu 28 Sgr.; ein Tafeltuch, 6 Ellen lang, ohne Naht, mit 12 Servietten, früher 11 Thlr., jetzt 5 Thlr. 25 Sgr. — Außerdem noch eine Parthie Herrnhuter Leinen, aus reinem Hanf gesponnen, die früher 18 Thlr. gekostet, jetzt zu 11 Thlr. 15 Sgr.; Bettdecken und Einsagbrüste.
 Ferner befinden sich auf Lager: 50 Stück holländische Leinen, die sich besonders für Damenhemden eignen, jedes Stück zu 14 Damenhemden, wovon früher das Stück 16 Thaler gekostet hat, jetzt für 8 Thlr. 15 Sgr. verkauft wird. — Außerdem habe ich noch 100 Stück belgische Hausmacher-Leinen à Stück 8 1/2 Thlr.
 Hundert verschiedene Muster der neuesten Einsagbrüste zu Spottpreisen.
 Schwere Bettdecken mit Franzen, früher 4 gekostet, jetzt 2 Thlr. 5 Sgr.
 Taschentücher bis zu den feinsten Qualitäten.
 Schwere Leinen zu Betttücher ohne Naht.
 Es befinden sich darunter 50 Stück schwedische Hausmacher-Leinen, aus Steinhauß gearbeitet, Grableiche (früher 17 Thlr., jetzt 9 Thlr. 15 Sgr.)
 Ausserdem noch viele Artikel, die hier nicht angegeben sind.

Das Verkaufs-Local befindet sich im
Badhaus zum Pariser Hof, Spiegelgasse 9,
 und dauert der Verkauf acht Tage und nicht länger.
Stein aus Bielefeld und Cöln.

12480

Schuh- und Stiefel-Lager

eigener Fabrik

Metzgergasse 2, von **Phil. Vef**, Metzgergasse 2, empfiehlt alle Sorten **Herrn-, Damen- und Kinderschuhwaaren** in großer Auswahl und möglichst billiger Berechnung. Reparaturen oder Bestellungen nach Maß werden in kürzester Frist geliefert. 8684

Zu den billigsten Preisen empfehle **selbstverfertigte Schuhwaaren.**

J. A. Selzer, Schuhmacher,
Ellenbogengasse 9.

Gothaer Schuhe,

als Herren-, Damen- und Kinder-Pantoffeln, Kinderstiefelchen, Goldlack- und Lasing-Schuhe, sowie grau, braune und schwarze Zeugstiefeln, eine Parthie billigt bei **F. Lehmann, Goldgasse 4, Ecke des Grabens.** 591

Bengstiefeln und Schuhe

verlaufe wegen vorgerückter Saison zum Selbstkostenpreise.
J. A. Selzer, Schuhmacher,
 Ellenbogengasse 9. 12111

Sargmagazin Feldstraße 14. 350

Wokhaaröcke und Tournüre, Crinolins, das Neueste,

bei **F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens.** 591

Nur noch einige Tage

dauert der große Ausverkauf von Damen- und Kinder-Corsets von 24 fr. an

12 Kranzplatz 12.
K. Müller aus Darmstadt. 12418

Bohnen-schneidmaschinen

empfiehlt **J. Kimmel, Langgasse 9.** 12612

Asphalt-, Filz- & Pappe-Bedachung

werden billigt und solid geliefert und ist obiges Material, sowie **Theer und Asphalt** stets zum Verkauf auf Lager bei **W. Gall, Dohrheimerstraße 29 a.** 143

Bisittarten

werden billigt angefertigt in der lithographischen Anstalt von **Joseph Ulrich, Kirchgasse 19.** 162
 Gebrauchte **Koffer** sind zu verkaufen Langgasse 38. 8682

Filialen:
Em:
 Waage, nächst dem
 Cursalon.
Cöln:
 Hochstrasse 94.
Bonn:
 Bonngasse 25.
Coblenz:
 Entenpfehl 33.
Essen:
 Viehoferstrasse.

Deutsche Schirm-Fabrik Alfred Theis & Comp.

(F. de Fallois),
 Wiesbaden, Langgasse 14.

En gros.

En détail.

Durch den hier wie in allen großen Städten erzielten großen Absatz, eigene Fabrication der Stöcke, Garnituren und Stoffe für Schirme, ist es möglich, nachstehende staunlich billigen Preise zu normiren:

Sonnenschirme in Cotton von 30 fr. an, in Farben mit Rand 36 fr.,
 grosse Sonnenschirme mit weißen Stöcken (elegant) 1 fl.,
 Sonnenschirme von Wollen-Atlas 1 fl. und 1 fl. 10 fr.,
 ditto von Wollen-Atlas mit seid. Futter 2 fl.,
 ditto von Körper-Seide mit seidnem Futter,
 Promeneure von Wollen-Atlas mit Bolants und seidnem Futter 2 1/2 fl. und 3 1/2 fl.,
 En-tout-cas von Wollen-Atlas IIa Qual., mit oder ohne Seidenrand, 1 fl. 30 fr.,
 ditto von Wollen-Atlas Ia Qual., mit Seidenrand 2 fl.,
 ditto von feinem Glanz-Taffet zu dem Spottpreise von 2 fl. 48 fr.,
 ditto von Satin de Chine, zweifarbige, 4 fl. 30 fr.,
 ditto von Taffet mit feinem seidnem Futter 5 fl.,
 ditto von schwerem double Face 5 fl. 15 fr.,
 ditto von Diagonale mit Eisenbeinstöcken 9 fl.

Elegante Herren-En-tout-cas mit feinen Naturstöcken von 1 Thlr. an.

Billigste Regenschirme 1 fl., die feinsten 3 3/4 fl.

Vorgerückter Saison wegen Abgabe sämtlicher Sonnenschirme und En-tout-cas 5% unter Fabrikpreisen.

PS. Man bittet auf die Hausnummer zu achten.

12148

Große Auswahl

in Herren-Kleider 1. Qualität zu herabgesetzten Preisen.
 328 **A. Gerhardt, Kirchhofsgasse 2.**
 An- und Verkauf von Kleidern, Möbel, Bettzeug bei
Ferdinand Müller, Hochstätte 30. 582

An- und Verkauf von Gold, Juwelen, Uhren, Antiken und
 Delgemälden.

Commissionsgeschäft von
 8690 **J. Chr. Glücklich, 10 Nerostraße 10.**

Ankauf von Möbel, Betten, Wäsche, getragenen Herrn-
 und Damenkleidern bei
 246 **Fr. Häusser, Goldgasse 21.**

**A. Harzheim, Michelsberg No. 1,
 Thoreingang.**
 kauft getragene Herrn- und Damenkleider, Gold- und
 Silbergegenstände, Porte-Objets u. dgl. m. 8687

Ein eleganter Schreibsecretär mit 9 großen und 8
 kleineren verschließbaren Schubladen, 2 Glaschränken, Bücherfassung
 und Gefacheinrichtung für Correspondenz mit Abtheilung für
 Schreibmaterial u. a. fl. 180 ist aus freier Hand veräußert,
 ebenso gute Holz- und Polstermöbel, sowie Haushal-
 tungsgegenstände aller Art, Bücher, Musikalien und
 Instrumente, Luxusartikel u. Schwalbacherstraße 43a im zweiten
 Stock. 12607

Adolphstraße Nr. 14 ist ein noch sehr gutes
Planino von Lipp aus Stuttgart preiswürdig
 zu verkaufen. 11563

Friedrichstraße 30 ist **Klebeu** zu verkaufen. 8006

Der Englische Herren-Kleider-Bazar,

Marktstraße 29, nahe dem Michelsberg,
 offerirt der vorgerückten Jahreszeit halber seine
Sommer-Anzüge zu bedeutend herab-
 gesetzten Preisen:

Complete Anzüge, welche fl. 16. gekostet haben,
 jetzt zu fl. 12.,

Paletots, welche fl. 15. 30. gekostet haben, jetzt
 zu fl. 10. 30.,

Jaquets, welche fl. 14. 30. gekostet haben, jetzt
 zu fl. 9. 30.,

Säde, welche fl. 8. 30. gekostet haben, jetzt zu
 fl. 6. 30.,

Gosen und Westen, welche fl. 11. gekostet haben,
 jetzt zu fl. 8.

**Einzeln Gosen, Schützen-Joppen, Knaben-
 Anzüge** u. zu entsprechend billigen Preisen.

Englischer Herren-Kleider-Bazar, Marktstraße 29. 12398

Langgasse 21 werden fortwährend **Stroh- und Rohrstäb-
 le zum Flechten** angenommen. 6746

Prima Schweineschmalz

per Pfund 24 fr.

Langgasse 5. 12265

Prima Holl. Käse (Gouda), Emmenthaler Käse

empfiehlt **J. W. Weber**, Moritzstraße 18. 12310

Ein **Weller** von 72,000 Stück Feldbacksteinen ist zu verkaufen. Näheres Expedition. 12469

Bohnen-, Erbsen- und Linsen-Mehl,

zur Bereitung von Suppen und Burees,

bei **Chr. Wolf jun.**, Marktstraße 26. 12502

Neue Grüntern

bei **J. Haub**, Mühl-
gasse. 11260

Haupt-Depot **Friedr. Aug. Achenbach**, Mainz.

Condensirte Milch

von der Anglo-Swiss condensed Milk Co. in Cham.

Verlauf à 35 fr. oder 10 Sgr. per Büchse bei **A. Schirg**,
C. Acker, **A. Schirmer**, **F. Strasburger**, **Aug. Engel**,
Fr. Eisenmenger, **A. Cratz**, **H. Momberger**, Conditor. 1983

Die Paraischen Kloster-Mittel

Garantie für
Hollung.

gegen Epilepsie,
gegen Flechten,
gegen Hämorrhoiden,

Discretion
Ehrensache.

gegen Frauen- und Geschlechts-Krankheiten, gegen Un-
fruchtbarkeit und Impotenz versendet nach erhaltenem
Bericht der General-Bevollmächtigte für den Continent

Dr. Kietz, techn. chem. P. G.,
in Duisburg a. Rhein.

573

Seifen, Lichter und Soda

zu Fabrikpreisen

Mühlgasse 5. 12338

Bonner Cement, Brohler Trak

und Dinger Kalk bei

289

Jos. Berberich.

Wasserdicke, geruchlose **Unterlagstoffe** (zur Schonung der
Betten) für Wöchnerinnen, Kinder und Kranke empfiehlt billigst
8685 **Carl Daum Wwe.**, Spiegelgasse 6.

Ueber ein sicheres Mittel zur Heilung von Gicht und Rheuma-
tismus, welches binnen vier Tagen jeden gichtisch-rheumatischen
Schmerz beseitigt, wird nähere Auskunft erteilt Louisenstraße 24,
Parterre. 10152

Die Privat-Entbindungs-Anstalt von Marie Autsch, Hebamme,

befindet sich Rentengasse 4 in Mainz. 58

Privat-Entbindung.

Näheres bei **B. Frischmuth**, concessionirte Hebamme,
Sonnengäßchen 3 am Stadthaus in Mainz. 286

Ein **Chaise longue**, ein Kanape und sechs Rohrstühle zu
verkaufen bei **L. Reitz**, Neugasse 5. 12336

Ein stud. phil. sucht Privatstunden. Honorar 20 Sgr. Näh.
in der Expedition. 12620

Ruhrkohlen

bester und stärklicher Qualität können wieder **direkt vom
Schiffe** bezogen werden.

Geirr. Seyman, Mühlgasse 2. 12570

Der Ausladeplatz ist an der sog. Dörsenbach.

Ruhrer Ofen- und Ziegelkohlen

können von heute an vom Schiffe an der Dörsenbach direkt wieder
bezogen werden. 11358

August Momberger, Moritzstraße 7.

Ofen-, Schmiede- und Biegelkohlen

in stets frischer Sendung empfiehlt

8708

G. D. Linnenkohl.


Ruhrer Ofen- und Schmiedekohlen erster Qualität
sehr starkreich, in ganzen Waggons, sowie in kleineren Quantitäten
auch feingemachtes Buchen-Scheitholz und Wellchen empfiehlt
Gustav Hahn, H. Schwalbacherstraße 4. 8686

Lager in Metall- und allen Sorten Holzsärgen billigst Feldstraße 17. 771

Zuffsteine in jedem beliebigen Quantum
vorrätzig bei

8615

H. Morasch, Dohheimerstraße 7b.

 Eine **Villa** in schönster Lage der Sonnenbühl-
straße, auf's komfortabelste eingerichtet, zum eleganten
Wohnsitz für eine Herrschaft besonders geeignet, mit
schönem Garten, steht zu verkaufen. Offerten unter L. R. 888
das Nähere in der Expedition. 888

Häuser-Verkäufe.

Zwei schöne **Häuser** in der Elisabethenstraße, sowie in der
Lammsstraße mit Gärten sind zu verkaufen. Näh. durch Herrn
Agenten **Jos. Jmand**, Neugasse 20. 12440

Ein vollständiges, schönes **Möbiliar** aus drei Etagen, bestehend
unter Luxus-Möbel, Piano (ganz neu), Glas, Geschirr, Gardinen,
Vorlagen, Lustres und Spiegel, soll Abreise halber verkauft
werden. Anzusehen Elisabethenstraße 13. 12450

Neurostraße 16 sind **Möbel** zu verkaufen: Kanapes, Commodes,
Kleiderschränke, Tische, Stühle, Spiegel, Kamine, Spiegelkränze,
Schreibtische, Betten, sowie sehr schöne zweischläufige Ledermatratzen
mit Kissen zu billigen Preisen. 12450

Eine **Spiegelscheibe** von 238 Centimetres hoch auf 185
Centimetres breit, etwas beschädigt, sowie ein größeres **Buch-
stück** werden abgegeben. Näh. bei Glasermeister **J. Müller**,
Wetzgergasse 27. 12600

Zu verkaufen ein **Wohnhaus** mit Garten im neuen Stadt-
theile. Näh. Exped. 140

Ein **Flügel** (Blüthner) ist zu verkaufen Faulbrunn-
straße 1, 3. Stock. 8310

Schöne Bauplätze im neuen Barquartier zu verkaufen.
Näheres Expedition. 145

Baumstüben, Baumstämme und Rosenstäbe liefern
billigst **W. Gall**, Dohheimerstraße 29a. 145

Ein feiner **Hühnerhund** zu verkaufen. Näh. Exp. 12480

Dohheimerstr. 17 kann **Bauschutt** abgeladen werden. 12250

Ein **Cheneypparren** und ein Zugpferd mit Geschirr zu
verkaufen. Näheres bei **Rücker**, Langgasse 23. 12536

Gebrauchte Möbel, Betten, Kleider, Gold- und Silber-
sachen taufst fortwährend **H. Löwenherz**, Neurostr. 16. 12540

Adlerstraße 33 ist ein großer Haufen **Dung** zu verk. 12140